



Grundkurs Erlebnispädagogik in der Schule

28. Mai – 01. Juni 2025 (Auffahrt)

Mit der Erlebnispädagogik neue überfachliche Kompetenzen fördern!

Die Erlebnispädagogik (EP) in der Schule bietet eine Möglichkeit, sozialpädagogische oder andragogische Problemstellungen auf spannende und unkonventionelle Art anzugehen. Es befähigt Dich auch als Lehrperson, die überfachlichen Kompetenzen des Lehrplans 21 bei den Schüler*innen optimaler zu fördern und zu stärken. Der Aufenthalt in der Natur im Grundkurs bietet Dir eine gute Basis für den Einblick in die EP und die praktische Auseinandersetzung mit ihr.

Unsere Erfahrungen: EP seit über 30 Jahren und EP-Schul-Projekte seit über 12 Jahren, wollen wir Dir gerne weitergeben.

Dieser Kurs eignet sich für Personen, welche die Erlebnispädagogik kennen lernen oder eine Ausbildung in Erlebnispädagogik in der Schule absolvieren wollen.



Hinweis: Dieser Grundkurs braucht keine Vorkenntnisse. Sie ist daher für jede Person, die sich für die Erlebnispädagogik in der Schule interessiert. Damit wir zusammen die Natur erleben und daraus Lernen, verbringen wir die ganze Weiterbildungszeit in der freien Natur.

Daten: 28. Mai – 01. Juni 2025

Ort: Frinisbergwald bei Schüpfen BE/Schweiz

Ziele:

- Die Teilnehmenden haben einen Einblick in die erlebnispädagogische Arbeitsweise.
- Der Grundgedanke der erlebnispädagogischen Arbeit ist erlebt und nachvollzogen für alle Teilnehmenden.

Inhalt:

1. Tag Beginn ca. 10:00 Uhr auf dem Kursplatz

- Einführung in die Erlebnispädagogik (Geschichte, mögliches pädagogisches Mittel)
- Strukturen, Inhalt und Ziele der Erlebnispädagogik
- Grundstruktur der Projektierung/Schulung
- Persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit (was will ich mit meiner Arbeit erreichen, Einstellung zu Grenzerfahrungen, Eigendisziplin und Orientierung etc.)
- Idee und Notwendigkeit der Transferereignisse

2. und 3. Tag

- Erweiterung des eigenen Handlungs- und Reaktionsraumes im erlebnispädagogischen Bereich mit einem Miniprojekt (Selbsterfahrung).
- Angehen von möglichen sozialpädagogischen/Problemstellungen, die sich in das Leben in der Natur integrieren lassen
- Ausarbeiten von Transferereignissen aus dem Erleben in der Natur



4. Tag

- Integration und Umsetzung der Transferereignisse in den Alltag (Strategie, Einbezug von der Mitwelt)
- Beziehungsaspekte in der erlebnispädagogischen Arbeit
- Auseinandersetzung mit möglichen Mustern eigener erlebnispädagogischer Projekte in der aktuellen Arbeitssituation
- Transfer- und Integrationsarbeit in der Erlebnispädagogik

Hinweis: Dieser Grundkurs wird bei Beginn der Ausbildung Erlebnispädagogik in der Schule, zeitlich und finanziell angerechnet.

Leitung:

- Säm (Sabine) Reist, Ausbilderin in Erlebnispädagogik in der Schule, Lehrperson
- Sarah Glaus, Ausbilderin in Erlebnispädagogik in der Schule, Lehrperson
- Jüre Schär, Ausbilder in Erlebnispädagogik in der Schule, Lehrperson, Sozialpädagoge HF und Erwachsenenbildner HF

Kosten: 690.- Fr. (Leitung, Kost, Logie und Kursunterlagen)

Annullierungsbedingungen:

Abmeldungen müssen **frühzeitig schriftlich oder telefonisch** mitgeteilt werden. Bei Annullierung des Kurses durch den Teilnehmer / die Teilnehmerin stellen wir in Rechnung:

Vor dem 30. Tag Bearbeitungsgebühr von Fr. 80.- pro Person

30 - 15 Tage vor Kursbeginn 50% des Kursbetrages.

14 - 1 Tag vor Kursbeginn 100% des Kursbetrages, wie auch bei Nichterscheinen (Krankheit, Unfall oder persönliche Gründe).

Haftpflicht-, Unfall- und Annulationskostenversicherung sind Sache der TeilnehmerInnen.

Auskunft: Jüre Schär: 079 226 57 19 oder sekretariat@wakonda.ch

Anmeldung: Institution Wakónda GmbH, Oberhirschhorn 320, 3153 Rüschegg Gambach oder sekretariat@wakonda.ch

Anmeldeschluss:

21. Mai 2025



Anmeldung

Hiermit melde ich mich an für den Grundkurs Erlebnispädagogik in der Schule
Kurs: 28. Mai – 01. Juni 2025 (Auffahrt):

Name: Vorname:

Jahrgang: Beruf:

Adresse:

Telefon P: Mobil:

E-Mail:

Datum: Unterschrift: